

Pressespiegel

Westfälisches Volksblatt

Donnerstag, 16.11.2023



„Liebe lässt sich einpacken“ – Profilschule schickt 131 Päckchen auf die Reise

Der Profilschule Fürstenberg ist es erneut ein Anliegen, bedürftigen Kindern in der Weihnachtszeit Wertschätzung und Freude entgegenzubringen und ihnen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Ganz nach dem Motto „Liebe lässt sich einpacken“ beteiligte sich die Profilschule Fürstenberg an der weltgrößten humanitären Hilfsaktion „Weihnachten im Schuhkarton“. So wurden in den vergangenen Tagen mit Unterstützung des Kindergartens Zwergentreff Bleiwäsche und des Familienzentrums Rappelkiste Fürstenberg 131 liebevoll verpackte Weihnachtspäckchen auf die Reise geschickt, um benachteiligten Kindern und Jugendlichen in Osteuropa eine kleine Weihnachtsfreude zu bereiten. „Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Schüler, Eltern und Kollegen, die diese tolle Aktion durch Päckchen, Spenden und

kleine Geschenke unterstützt haben“, so Alexandra Müller, Organisatorin der Weihnachtspäckchenaktion an der Profilschule Fürstenberg. „Gerade in dieser schweren Zeit können wir so eine kleine Unterstützung für Benachteiligte sein. Schließlich ist ein Anspruch unserer Schule, Verantwortung für Menschen zu übernehmen, denen es nicht gut geht“, sagt sie weiter. Im Bild die Leiterin des Kindergartens Zwergentreff aus Bleiwäsche Barbara Wittler (links), die Leiterin des Familienzentrums Rappelkiste aus Fürstenberg, Claudia Grußmann (rechts), und die Organisatorin der Weihnachtspäckchenaktion an der Profilschule Fürstenberg, Alexandra Müller (Mitte), mit dem Schülersprecherteam, Schülerinnen und Schülern der Profilschule sowie Kindergartenkindern aus beiden Einrichtungen.